

MERKBLATT Dampf-Sterilisation

gemäß

ÖNORM EN 285: Sterilisation, Dampf-Sterilisatoren, Groß-Sterilisatoren

Die ÖNORM EN 285 legt Anforderungen und entsprechende Prüfungen für Dampf-Groß-Sterilisatoren fest, die überwiegend im Gesundheitsdienst zur Sterilisation von einer oder mehreren Sterilisationseinheiten für verpackte Güter verwendet werden.

Dieses Merkblatt bezieht sich lediglich auf die Qualität des Dampfes und des Speisewassers.

Für die Möglichkeit eine sachgerechten Probenahme von Dampfcondensat gemäß ÖNORM EN 285 hat der Betreiber zu sorgen. Die staatlich akkreditierte Prüf- und Überwachungsstelle am Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin führt die entsprechenden physikalisch-chemischen Analysen gemäß nachstehender Tabelle durch. Bei vom Auftraggeber überbrachten Proben wird darauf hingewiesen, dass zur Probenahme speziell gereinigte Flaschen zu verwenden sind, die bei Bedarf vom Institut für Hygiene, Mikrobiologie und Umweltmedizin zur Verfügung gestellt werden.

Höchstwerte für Verunreinigungen im Kondensat und Speisewasser

(aus ÖNORM EN 285)

Parameter	Kondensat	Speisewasser
Abdampfdruckstand	----	≤ 10 mg/l
Silikat	≤ 0,1 mg/l	≤ 1 mg/l
Eisen	≤ 0,1 mg/l	≤ 0,2 mg/l
Cadmium	≤ 0,005 mg/l	≤ 0,005 mg/l
Blei	≤ 0,05 mg/l	≤ 0,05 mg/l
Schwermetallrückstände (außer Eisen, Cadmium und Blei)	≤ 0,1 mg/l	≤ 0,1 mg/l
Chloride	≤ 0,1 mg/l	≤ 0,5 mg/l
Phosphat	≤ 0,1 mg/l	≤ 0,5 mg/l
Leitfähigkeit (bei 20°C)	≤ 4,3 µS/cm	≤ 5 µS/cm
pH-Wert (20°C)	5 bis 7	5 – 7,5
Aussehen	farblos, klar, ohne Ablagerungen	farblos, klar, ohne Ablagerungen
Härte (Σ der Erdalkali-Ionen)	≤ 0,02 mmol/l	≤ 0,02 mmol/l
ANMERKUNG	Die Verwendung von Speisewasser oder Dampf mit Bestandteilen oberhalb der angegebenen Werte kann die Lebensdauer des Sterilisators sehr verkürzen und kann die Gewährleistung oder die Garantie des Herstellers außer Kraft setzen.	